

# AD

MÄRZ 2010

6€  
DEUTSCHLAND  
ÖSTERREICH  
10 SFR SCHWEIZ

ARCHITECTURAL DIGEST. DIE SCHÖNSTEN HÄUSER DER WELT

## STRATEGIE: FARBE

PIGMENT  
ALS EVENT  
DIE BESTEN  
WANDFARBEN

**HONECKERS  
ROKOKO-SUITE**  
WO DIE DDR  
IHRE STAATSGÄSTE  
VERWÖHNTE

**INSIDE  
FACEBOOK**  
DER SEHR REALE  
HAUPTSITZ DER  
SOZIALMASCHINE



4 194185 406002



## KLEIN, ABER OH, LÀ, LÀ

„Einzigartigkeit“ und „Intimität“ verlangte das Briefing der Besitzerin, „etwas nicht zu Konventionelles“. Und siehe da – es wurde das glamouröseste neue Boutique-Hotel von Paris: das Récamier, gelegen an der Place Saint-Sulpice im 6. Arrondissement. Von der unscheinbaren Vorgängerherberge erhielt der junge Interiorstar **Jean-Louis Deniot** nur die Fassade und das Treppenhaus, 24 Zimmer verteilen sich nun auf sechs Etagen mit jeweils anderem Farbschema. Wie am Rive Gauche üblich, sind die *chambres* nicht eben geräumig, aber in jedem gibt es ein Baldachinbett, und den Gast umhüllt ein bravouröser Mix von textilen Mustern – Streifen, Tupfen, Diamantrauten. Deniots so eklektische wie exquisite Ausstattung spielt auf Designklassiker der Vierziger an, Lampen erinnern an Sarfatti, Rundspiegel an Line Vautrin. Kamine und Stuck wiederum verweisen auf den Directoire-Stil, schließlich ist das Haus nach Juliette Récamier

benannt, der legendären *salonnière* des frühen 19. Jahrhunderts. In Wandnischen des Treppenhauses finden sich Büsten der Dame – augenzwinkernd verfreundet nach Art von Yves Klein, Daniel Buren und Christo. Doppelzimmer 250 bis 420 Euro, 3 bis, place Saint-Sulpice, +33 1 43260489, [hotelrecamier.com](http://hotelrecamier.com)



Ein Hotel, das aufs Vintage-Shopping in Saint-Germain einstimmt: o. der winzige Kaminsalon im Erdgeschoss, g. oben eines der Zimmer. Wer nach vorn hinaus wohnt, genießt den Blick auf die Kirche Saint-Sulpice (rechts).

